

## Affektkrampf

### Definition

Etwa 5% aller Kinder entwickeln sogenannte Affektkrämpfe. Sie kommen im Alter von 6 Monaten bis 5 Jahre vor.

Dabei handelt sich um anfallsartige Episoden mit Bewusstseinsverlust - gelegentlich mit krampfartigen Erscheinungen - die durch Gefühle (Affekte) ausgelöst werden. Das Kind wird quasi von seinen Gefühlen überrollt. Ursachen solcher Affektausbrüche können z.B. Schmerzen, Enttäuschung oder Wut sein. Affektkrämpfe sind ungefährlich und die Kinder erholen sich vollständig.

### Symptome

- Auslöser (starke Gefühle)
- Wütender oder erschreckter Gesichtsausdruck
- Meist gefolgt von ein sich steigendes Schreien über einige Sekunden, das dann plötzlich abbricht
- Das Kind hält den Atem an
- Kind versteift sich
- Blässe und blaue Lippen
- Kind wird bewusstlos und fällt schlaff hin

### Was tun?

- Kind so lagern, dass es sich nicht verletzen kann
- Auf die Uhr schauen, wie lange dauert der Anfall?

### Wann muss ich mich beim Arzt melden?

- Wenn der Anfall länger als 1 Minute dauert
- Bei Muskelzucken
- Wenn das Kind mehr als 1x pro Woche einen Anfall hat
- Bei gleichzeitigem Fieber